

## Abrechnungsbeispiel 2

Beispiel für Akutbehandlung inklusive Hausbesuch  
und nächtlicher Beratung

**Anna Kügelein**  
Heilpraktikerin  
Praxis für Homöopathie  
Melanieweg 21  
06789 Hupfenthal



Frau  
Sabine Meier  
Bachweg 27  
06581 Pappelhausen

### Rechnung Nr. 2013-002, Datum 27.02.2013

Sehr geehrte Frau Meier,

ich bitte Sie, entsprechend Behandlungsvertrag vom [Datum], um Begleichung folgender Kosten:

Patient(in): Felix Meier, geb. 08.12.2008

Diagnose(n): spastische Bronchitis bei fieberhaftem Infekt

| Datum  | LVKH-Ziffer | Leistungsbeschreibung, LVKH-Ziffern gemäß Leistungsverzeichnis klassische Homöopathie 2011   | Betrag<br>Žapota*  |
|--|-------------|--|--------------------|
| 06.02.13   | 1.0         | Eingehende Untersuchung<br>Eingehende, das gewöhnliche Maß übersteigende körperliche Untersuchung.<br><b>Vgl. GebüH Ziff. 1</b>  | Ž 15000,-          |
| 06.02.13   | 2.2         | Homöopathische Anamnese im akuten Krankheitsfall einschließlich Fallanalyse<br>Homöopathische Anamneseerhebung im akuten Krankheitsfall, mit schriftlicher Aufzeichnung und einschließlich notwendiger Fallanalysearbeiten wie Symptomengewichtung, Repertorisation und Materia-medica-Abgleich.<br><b>Vgl. GebüH Ziff. 2</b> <b>Zeitaufwand inkl. Fallanalysearbeiten: 2 x 30min.</b> | Ž 50000,-          |
| 06.02.13   | —           | Hausbesuch, bei Tag<br><b>Vgl. GebüH Ziff. 9.1</b>   | Ž 25000,-          |
| 06.02.13   | —           | Hausbesuch, Wegegeld<br><b>Vgl. GebüH Ziff. 10.1</b>   | Ž 5000,-           |
| 07.02.13   | —           | Beratung nachts zwischen 22h-6h<br><b>Vgl. GebüH Ziff. 7</b>   | Ž 28000,-          |
| <b>Rechnungsbetrag Žapota (Fiktivwährung, da kein Preisvorschlag!)</b> |             |  | <b>Ž 123.000,-</b> |

Ich bitte Sie, den Betrag bis zum 20.03.2012 zu überweisen mit Angabe der Rechnungsnummer 2013-002 an Anna Kügelein, Kto. 123 456 789, BLZ 765 432 10, Sonnenbank Hierunddort

Steuernummer 123456789, Finanzamt Blunzbausen

Freundliche Grüße und vielen Dank,

*Anna Kügelein*



Homöopathie-Leistungen werden entsprechend Aufwand abgerechnet, der Fallanalysearbeiten wie Symptomengewichtung, Repertorisation und Materia-Medica-Abgleich, auch nach dem eigentlichen Patientenkontakt, mit einschließt. Evtl. Zeitangaben sind als Hinweis und nicht als Stundensätze zu verstehen. Die Rechnung ist unabhängig von eventueller Erstattung durch Erstattungsstellen zu begleichen. Leistungslegende nach Leistungsverzeichnis Klassische Homöopathie, LVKH 2011.

**\* Erläuterungen zu Rg-Nr. 2013-002:**

Das Abrechnungsbeispiel einer Akutbehandlung auf der vorhergehenden Seite zeigt, wie im LVKH nicht eigens aufgeführte Leistungen – hier Hausbesuch und Wegegeld – richtig berechnet werden. Wichtig ist, hier keine fiktive LVKH-Gebührenziffer anzugeben, sondern in der Leistungsbeschreibung selbst auf vergleichbare Ziffern anderer Verzeichnisse hinzuweisen.

Sicherheitshalber sollte dann in die Behandlungsvereinbarung der Satz aufgenommen werden: „Erbrachte Leistungen, die nicht im LVKH enthalten sind, werden nach dem Gebührenverzeichnis für Heilpraktiker (GebÜH) abgerechnet“. Oder man bezieht sich in der Vereinbarung ganz auf die praxiseigene Leistungsübersicht, die dann freilich korrekt formuliert sein muss und kein Sammelsurium unterschiedlicher Verzeichnisse sein darf. Unabdinglich ist eine Vereinbarung, falls die GOÄ angewendet werden soll.

Selbstverständlich können auch Akutbehandlungen mehr als einen Termin erfordern. Eine chronische Anschlussbehandlung beispielsweise der Infektanfälligkeit bedarf vorab einer entsprechenden Auftragsklärung mit dem Patienten und wird mit entsprechend neuer Diagnoseformulierung abrechnet.

Warum enthält das LVKH keine eigenen Ziffern für Hausbesuche, Nachtzuschläge etc.? Wir haben diese im LVKH 2011 noch nicht aufgenommen, da wir uns zum Zeitpunkt des Erscheinens parallel für eine Neubearbeitung des gesamten GebÜH einsetzten und den Weg offen halten wollen, die Verzeichnisse zusammenzuführen.

Fiktivwährung „Žapota“, da keine Preisempfehlung.

Üblicher Abrechnungsrahmen siehe Referenzwerte im Leistungsverzeichnis klassische Homöopathie, LVKH 2011. Im Unterschied zu diversen Abrechnungsratgebern und -Seminaren zielen alle hier gegebenen Beispiele *nicht* auf die maximale Ausschöpfung der Erstattungsfähigkeit aller denkbaren Ziffernkombinationen, sondern auf einen vernünftigen und für alle Seiten tragbaren Abrechnungsmodus.